

Publikationen 2002

- Cirkel, M. & Gerling, V. (2002) Seniorenwirtschaft. Wirtschaftszentrum Nordrhein-Westfalen. *Das Magazin*, (4), 32.
- Cirkel, M., Hilbert, J. & Gerling V. (2002) Silbermarkt Japan- eine Perspektive für die NRW-Wirtschaft?. In Institut Arbeit und Technik im Wissenschaftszentrum Nordrhein-Westfalen (Hrsg.), *Jahrbuch 2001/2002*. Essen: Eigenverlag. <http://www.iatge.de/aktuell/veroeff/jahrbuch/jahrb0102/06-cirkel-gerling-hilbert.pdf>
- Cirkel, M., Hilbert, J. & Gerling, V. (2002) Wirtschaftskraft Alter in Japan: Handlungsfelder und Strategien. Unveröffentlichte Expertise im Auftrag des BMFSFJ. Dortmund & Tokyo. http://www.ger-on.de/wp-content/uploads/2014/07/1_expertise_japanischer_silbermarkt_i.pdf
- Frerichs, F. (2002) Zur betrieblichen Beschäftigungssituation älterer ArbeitnehmerInnen. In C. Behrend (Hrsg.), *Chancen für die Erwerbsarbeit im Alter* (S. 47-62). Opladen: Leske + Budrich.
- Frerichs, F. & Gerling, V. (2002) Das Projekt "Seniorenwirtschaft". *Pflegemagazin*, (2), 4-9.
- Gerling, V. (2002) Heimisch in der Fremde. Soziale Dienste für afro-karibische Senioren am Beispiel Leeds. *Nightingale* (3), 3-11.
- Gerling, V. (2002) Zugewanderte Senioren/innen in Deutschland und Großbritannien: Sozialdemographische Strukturdaten, Lebenslagen und soziale Dienste im Vergleich. *Sozialer Fortschritt*, (6), 149-158.
- Gerling, V. (2002) Ältere auf Reisen. Nun reden wir. *Mitteilungen der Landesse Seniorenvertretung NRW*, (40). <http://www.lsv-nrw.de/wp-content/uploads/2016/06/NRW-40.pdf>
- Gerling, V. & Naegele, G. (2002) Alter und Migration in Dortmund. In R. Iltz & R. Erdmann (Hrsg.), *Charakterköpfe. Ältere Migrantinnen und Migranten in Dortmund*. (Reihe Migration und Gesellschaft). Dortmund: Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk.
- Getta, M. & Schnabel, E. (2002) Pflegebedarf und Leistungsstruktur in vollstationären Pflegeeinrichtungen. Bestandsaufnahmen und Perspektiven. In Altenheim Sankt Josef (Hrsg.), *Dokumentation zum 6. Sassenberger Kongress „Leben und Arbeiten mit Verwirrten“* am 19. September 2002. (S. 20-37). Sassenberg.
- Hilbert, J. & Naegele, G. (2002) Dienstleistungen für mehr Lebensqualität im Alter – Ein Such- und Gestaltungsfeld für mehr Wachstum und Beschäftigung. In G. Bosch et al. (Hrsg.), *Die Zukunft von Dienstleistungen. Ihre Auswirkungen auf Arbeit, Umwelt und Lebensqualität* (S 347 – 369). Frankfurt/New York: Campus.
- Krämer, K. (2002) Lebensarbeitszeitgestaltung in der Altenpflege. In Projektverbund Öffentlichkeits- und Marketingstrategie demographischer Wandel (Hrsg.), *Handlungsanleitungen für eine alternsgerechte Arbeits- und Personalpolitik – Ergebnisse aus dem Transferprojekt. (Broschürenreihe: Demographie und Erwerbsarbeit)* (S. 44-47). Stuttgart: Eigenverlag.

- Krämer, K. (2002) Lebensarbeitszeitgestaltung in der Altenpflege. Handlungsleitfaden für eine altersgerechte Personalentwicklung; Informationen und Erfahrungen aus einem Beratungsprojekt. (*Broschürenreihe: Demographie und Erwerbsarbeit*). Stuttgart: Fraunhofer-IRB-Verlag.
- Krämer, K. (2002) Lebensarbeitszeitgestaltung zur Vereinbarkeit von Alter & Erwerbsarbeit – am Beispiel der Altenpflege. In M. Morschhäuser (Hrsg.), *Gesund bis zur Rente. Konzepte gesundheits- und altersgerechter Arbeits- und Personalpolitik*. (*Broschürenreihe: Demographie und Erwerbsarbeit*) (S. 44-62). Stuttgart: Eigenverlag.
- Krämer, K. & Naegele, G. (2002) Recent Developments in the Employment and Retirement of older workers in Germany. *Journal of Aging & Social Policy*, (13), 69-82.
- Naegele, G. (2002) Die Bundestags-Enquête-Kommission „Demographischer Wandel“ legt ihren Abschlussbericht vor. *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit*, (3), 164-169. Auch in *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, (5), 482-487.
- Naegele, G. (2002) Soziale Dienste vor neuen Herausforderungen – unter besonderer Berücksichtigung sozialer Dienste für hilfe- und pflegebedürftige ältere Menschen. In U. Fachinger, H. Rothgang & H. Viebrok (Hrsg.), *Die Konzeption sozialer Sicherung. Festschrift für Prof. Dr. Winfried Schmähl zum 60. Geburtstag* (S. 343-360). Baden-Baden: Nomos-Verlag.
- Naegele, G. (2002) Sozialgerontologie. In H.-U. Otto, Th. Rauschenbach & P. Vogel (Hrsg.), *Erziehungswissenschaft: Arbeitsmarkt und Beruf* (S. 153-159). Opladen: Leske + Budrich.
- Naegele, G. (2002) Zum Studium der Sozialgerontologie an der Universität Dortmund. In W. Grünzweig, M. Kleiner & W. Weber (Hrsg.), *Bürokratie und Subversion. Die Universität in der permanenten Reform auf dem Weg zu sich selbst* (S. 105-116). Münster: Lit.
- Naegele, G. (2002) Active strategies for older workers in Germany. In M. Jespen, D. Foden & M. Hutsebaut (Hrsg.), *Active strategies für older workers*. Brussels: ETUI: European Trade Union Institut (S. 207-244). Brüssel.
- Naegele, G. & Reichert, M. (2002) Six Years of Long-Term Care Insurance in Germany: An Overview. In H. Conrad & R. Lützel (Hrsg.), *Aging and Social Policy. A German-Japanese Comparison*. (Monographien. Herausgegeben vom Deutschen Institut Japanstudien Band 26) (S. 123-138). München: IUDICIUM.
- Naegele, G. & Walker, A. (2002) Altern in der Arbeitswelt – Europäische „Leitlinien einer Guten Praxis (good practice)“ für die Gleichbehandlung älterer Arbeitnehmer/innen in der betrieblichen Personalpolitik. In B. Badura., H. Schellschmidt & C. Vetter (Hrsg.), *Fehlzeiten Report 2002. Demographischer Wandel. Herausforderungen für die betriebliche Personal- und Gesundheitspolitik* (S. 225-234). Berlin u.a.: Springer.
- Naegele, G. & Weidekamp-Maicher, M. (2002) Lebensqualität im Alter. In Wissenschaftszentrum Nordrhein-Westfalen. *Das Magazin*, 13. Jg. (3), 22-26.

- Reichert, A. (2002) Technik in einer alternden Gesellschaft Recklinghausen. In: BDS: Virtuelle soziale Beziehungen. Up- or download? IX. Tagung für angewandte Soziologie 27.4.-29.4.2001 in Bad Boll. Tagungs-CD. Recklinghausen: BDS.
- Roth, G. (2002) Qualitätsmängel und Regelungsdefizite der Qualitätssicherung in der ambulanten Pflege. *Schriftenreihe des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*, Bd. 226. Stuttgart: Kohlhammer Verlag.
- Roth, G. (2002) Qualität in Pflegeheimen. Expertise im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Institut für Gerontologie an der Universität Dortmund.
- Roth, G., Rohleder, C. et al. (2002) Gesundheitswesen und Arbeitsmarkt: Das Beispiel Nordrhein-Westfalen. *Sozialer Fortschritt*, (7/8), 183-188.
- Schnabel, E. (2002) Sicherstellung der erforderlichen Struktur – und Prozessqualität in Rehabilitation und Pflege. Ergebnisbericht der Arbeitsgruppe 3. In F. Oldiges, H.-M. Schian, & P. Schönle P. (Hrsg.), *Pflegebedürftigkeit – Herausforderung für die Rehabilitation* (S. 178–179). Ulm: Universitätsverlag.
- Schnabel, E. (2002) Zur aktuellen Situation in der Pflege und zukünftige Herausforderungen. Dokumentation der Fachtagung der Pflegekonferenz. Wesel.
- Schnabel, E., Schönberg, F. (2002) Qualitätssicherung: Nutzerorientierung und „Patient View“ in stationären Altenpflegeeinrichtungen. In Th. Klie, A. Buhl, H. Entzian & R. Schmidt (Hrsg.), *Das Pflegewesen und die Pflegebedürftigen – Analysen zu Wirkungen der Pflegeversicherung und ihrem Reformbedarf* (S. 203-222). Frankfurt/M: Mabuse.
- Wingenfeld, K. & Schnabel, E. (2002) An der Grenze zur Überforderung. *Altenheim* (4), 26-31.
- Wingenfeld, K. & Schnabel, E. (2002) Pflegebedarf und Leistungsstruktur in vollstationären Pflegeeinrichtungen. Untersuchung im Auftrag des Landespflegeausschuss NRW. Düsseldorf. http://www.exzellenzstudieren.de/gesundhw/ag6/downloads/Pflegebedarf_und_Leistungsstruktur.pdf